



Merseburger Kreis-Blatt.

Mittwoch den 20. December.

Bekanntmachungen.

- Die Magistrate und Ortsbehörden des Kreises weise ich hierdurch an, ungesäumt zur Anfertigung der Stammrollen pro 1872, welche ihnen in den nächsten Tagen durch die Boten zugehen werden, zu schreiten. Hierbei wird auf folgendes noch besonders aufmerksam gemacht:
- 1) die Stammrollen sind nach den von den Herren Ortsgeistlichen angefertigten Geburtslisten pro 1852, welche mit den Stammrollen den Ortsbehörden zugesandt worden sind, aufzustellen.
 - 2) Zur Aufnahme in die Stammrolle kommen außer den Personen, welche in der Geburtsliste für das Jahr 1852 aufgeführt sind, soweit über deren Ableben nicht bereits amtlicher Vermerk in denselben gemacht worden ist, alle im militairpflichtigen Alter stehende Personen männlichen Geschlechts, insofern sie noch keine definitive Entscheidung haben und in den Stammrollen noch nicht eingetragen sind. Dieselben sind bei ihrem Jahrgange aufzunehmen und zwar auch diejenigen, welche auswärts geboren sind und ihr gesetzliches Domizil haben, sowie diejenigen, welche, ohne im Orte geboren zu sein, sich gegenwärtig als Diensthoten, Gesellen, Lehrburschen u. d. selbst aufhalten.
 - 3) Die Militairpflichtigen, sowie deren Eltern, Vormünder, Lehr-, Brod- und Fabrikherren sind aufzufordern, die desfallige Anmeldung innerhalb der Zeit vom 1. bis 15. Januar k. J. bei Vermeidung der im §. 176 1. der Militair-Ersatz-Instruction vom 26. März 1868 angedrohten Strafen zu bewirken. Dabei sind von den auswärts Geborenen die Geburts-Scheine, sowie die Atteste über etwaige frühere Gestellungen einzufordern und der Stammrolle beizufügen.
 - 4) In Colonne 12. der Stammrolle sind die etwaigen Bestrafungen, welche die Betreffenden erlitten haben, genau anzugeben.
 - 5) Die hiernach angefertigten Ortstammrollen nebst den Geburtslisten für das Jahr 1852 und sonstigen Belägen sind spätestens bis zum 20. Februar k. J. bei Vermeidung der Abholung durch expresse Boten an mich einzureichen.

Gleichzeitig werden die Herren Ortsgeistlichen hierdurch ersucht, die Geburtslisten für das Jahr 1855 in Gemäßheit des §. 55. der Militair-Ersatz-Instruction vom 26. März 1868 und nach Anleitung des derselben beigegebenen Schemas Nr. 9. (Seite 79. der Extra-Beilage zum 40. Stück des Amtsblatts pro 1868), zu welchem die Formulare in meinem Bureau zu beziehen sind, anzufertigen und an die Magistrate resp. Ortsrichter sofort abzugeben, welche dieselben mit den Stammrollen gleichzeitig einzureichen haben. Schließlich mache ich noch darauf aufmerksam, daß mir die Stammrollen in ordnungsmäßigem reinlichem Zustande zu übergeben sind, und daß es sich empfiehlt, diejenigen, deren Aeußeres dem nicht entsprechend ist, mit einem dauerhaften Umschlag und entsprechender Aufschrift zu versehen.

Merseburg, den 18. December 1871.

Der Königliche Landrath
Weidlich.

Bekanntmachung. Bei der heute stattgehabten Ausloosung der in der hiesigen II. Bürgerschule gefertigten Gegenstände haben folgende Nummern:

2. 9. 10. 24. 27. 29. 35. 36. 38. 40. 42. 48. 59. 60. 67. 71. 80. 87. 104. 109. 113. 119. 121. 123. 127. 129. 143. 146. 148. 150.

Gewinne erhalten, welche gegen Rückgabe der Loose durch den Schuhmachermeister Focke werden eingehändigt werden.

Merseburg, den 15. December 1871.

Der Magistrat.

Die am 1. d. M. bewirkte Volkszählung hat für hiesige Stadt folgendes Resultat ergeben, und zwar:

- es wurden gezählt in
- 1,004 Häusern,
 - 4 Schiffen,
 - 3,175 Haushaltungen und
 - 17 Anstalten für gemeinschaftlichen Aufenthalt;
- 6,612 männliche } ortsanwesende Bevölkerung (incl. Militair).
6,752 weibliche }

179 abwesende Haushaltungs-Mitglieder.

13,543 Personen in Summa.

Die Bevölkerung der Stadt bestand bei der letzten Zählung am 1. December 1867 aus 13,269 Personen; es ergibt sich mithin ein Zuwachs von 274 Personen.

Merseburg, den 18. December 1871.

Der Magistrat

Auction.

Auf Mittwoch den 20. December, früh 11 Uhr,

sollen an hiesiger Gerichtsstelle, 3 Treppen hoch, circa 15 Centner lastige Acten an den Meistbietenden gegen gleich baare Bezahlung in preuß. Gelde versteigert werden.

Merseburg, den 6. December 1871.

Königliches Kreisgericht.
J. A. Gelbert, Actuar.

Holzauction.

Donnerstag den 28. December c., von Vormittags 10 Uhr ab, sollen in meinem an der Saale gelegenen Garten 25 Stück Müstern auf dem Stamme meistbietend gegen gleich baare Bezahlung verkauft werden.

Bedingungen werden vor dem Termine bekannt gemacht.

Röffen, den 8. Decbr. 1871.

August Richter.

Anzeige. Kapitalien von 100, 400, 600, 1000 4mal, 1400, 2000, 3000, 4000, 6000 und 2mal 10 bis 15000 Thlr. sind auf Feldgrundstücks-Hypothek auszuleihen durch den Kr. Auct. Comm. Rindfleisch in Merseburg.

Den 22. d. M. treffe ich mit einem großen Transport hochtragender Kalben in Lügen ein.

Carl Osang,
Wiehhändler.

Ein neuer Rennschlitten steht zu verkaufen in

Röffen Nr. 7.

Ein Arbeitspferd, von zweien die Wahl, steht zu verkaufen bei Meinel, Fleischermeister.

Eine Kuh mit dem Kalbe und eine hochtragende sind zu verkaufen in Meuschau 20.

Eine noch gut erhaltene Korn-Reinigungsmaschine steht zu verkaufen auf dem Rittergute Tragarth.

Breitestraße 418. ist eine Etage, bestehend aus 3 Stuben, Kammern, Küche, nebst Keller und sonstigem Zubehör, im Ganzen zum 1. April k. J. oder getheilt sofort zu vermieten.

Gfelsplatz 708. ist ein Logis mit Stube, Kammer und Küche zu vermieten.

Eine freundliche Stube mit Möbel, eine Treppe hoch, ist zu vermieten und sofort oder auch später zu beziehen Hältergasse 658.

Ein kleines Logis mit Zubehör ist zu vermieten und Ostern zu beziehen. Preis 16 Thlr.

Carl Liffon, Breitestraße 422.

Thüringische Eisenbahn.

Am Mittwoch den 20. d. wird die Gera-Giichter Zweigbahn mit den Stationen Gera, Wolfsgesärb, Weida, Niederpöllnig, Triptis, Neustadt, Oppurg, Börsneck, König, Untermellenborn, Saalfeld, Giichter nach untenstehendem Fahrplan dem öffentlichen Verkehr für den Transport von Personen und Gütern übergeben und tritt mit diesem Tage für die genannte Zweigbahn auch das Bahnpolizei- und das Betriebs-Reglement für die Eisenbahnen im Norddeutschen Bunde in Kraft.

Indem wir dies hiermit zur öffentlichen Kenntniß bringen, bemerken wir, daß die Eröffnung am 20. in der Richtung:

Gera-Giichter durch Zug I. ab Gera
9 Uhr 30 Minuten Vormittags.
Giichter-Gera durch Zug IV. ab Giichter
3 Uhr Nachmittags

erfolgen wird.

Der untenstehende Fahrplan ist an allen unseren Billetschaltern ausgehängt und von denselben unentgeltlich zu beziehen.

Fahrplan für die Gera-Giichter Zweigbahn.

Abfahrt nach Giichter.

| | Gemischter Zug I. | Gemischter Zug III. |
|-----------------|---------------------|----------------------|
| Gera | 9 Uhr 30 Min. Vorm. | 6 Uhr — Min. Abends. |
| Wolfsgesärb | 9 " 50 " " | 6 " 20 " " |
| Weida | 10 " 13 " " | 6 " 43 " " |
| Nieder-Pöllnig | 10 " 40 " " | 7 " 10 " " |
| Triptis | 11 " 6 " " | 7 " 36 " " |
| Neustadt | 11 " 31 " " | 8 " — " " |
| Oppurg | 11 " 51 " " | 8 " 20 " " |
| Börsneck | 12 " 15 " Nachm. | 8 " 42 " " |
| König | 12 " 39 " " | 9 " 6 " " |
| Untermellenborn | 12 " 53 " " | 9 " 20 " " |
| Saalfeld | 1 " 20 " " | 9 " 45 " " |
| Giichter Anf. | 1 " 42 " " | 10 " 7 " " |

Abfahrt nach Gera.

| | Gemischter Zug II. | Gemischter Zug IV. |
|-----------------|--------------------|---------------------|
| Giichter | 5 Uhr — Min. früh | 3 Uhr — Min. Nachm. |
| Saalfeld | 5 " 30 " " | 3 " 35 " " |
| Untermellenborn | 5 " 50 " " | 3 " 55 " " |
| König | 6 " 5 " " | 4 " 10 " " |
| Börsneck | 6 " 31 " " | 4 " 36 " " |
| Oppurg | 6 " 47 " " | 4 " 51 " " |
| Neustadt | 7 " 20 " " | 5 " 25 " " |
| Triptis | 7 " 50 " " | 5 " 53 " " |
| Nieder-Pöllnig | 8 " 8 " " | 6 " 11 " " |
| Weida | 8 " 33 " " | 6 " 36 " " |
| Wolfsgesärb | 8 " 49 " " | 6 " 51 " " |
| Gera Anf. | 9 " 3 " " | 7 " 5 " " |

Erfurt, den 11. December 1871.

Die Direction

der Thüringischen Eisenbahn-Gesellschaft.

Eine Parterre-Wohnung ist an eine stille Familie von jetzt ab zu vermieten und 1. April zu beziehen.

Stoß, Lohnkutscher, Rittergasse 180.

3 Morgen Feld in der Nähe der Stadt sind im Ganzen oder im Einzelnen zu verkaufen.

D. O.

Neumarkt 863. ist die I., II. und III. Etage zu vermieten und den 1. April 1872 zu beziehen, die III. Etage kann sofort bezogen werden. Zwei kleine Logis sind noch zu vermieten und zu Ostern zu beziehen.

Zwei Familien-Wohnungen mit Zubehör sind von jetzt ab zu vermieten und 1. April zu beziehen **Borwerk 437.**

3 freundliche Familienlogis sind zu vermieten und können auch sogleich bezogen werden Dom Nr. 234. **J. Leonhardt.**

Ein freundliches Logis — am liebsten vor der Stadt — mit zwei heizbaren Stuben, dem nöthigen Zubehör und möglichst mit Gartenbenutzung, wird vom 1. April f. J. ab von stillen Leuten zu mieten gesucht. Anerbietungen nimmt die Expedition d. Bl. bis zum 30. December e. entgegen.

Brillen & Lorgnetten

mit den feinsten Gläsern für Herren und Damen, **Barometer, Thermometer, Operngläser & Fernrohre, Lupen, Reisszeuge** in großer Auswahl empfiehlt
Merseburg, Burgstraße 291. **F. Dehler,**
Mechanikus und Optikus.

Preussische Boden-Credit-Actien-Bank in Berlin.

Die am 2. Januar 1872 fälligen Coupons der 5 procentigen Hypothekenbriefe — erste pupillarisch sichere Hypothek, 10 % Amortisationsentschädigung — werden eingelöst:
vom 15. December e. ab.
In Merseburg bei Herrn **Fr. Schultze.**

Sämmtliche Kammwaaren

vom feinsten Schildpatt bis zum billigsten Horn empfiehlt

W. Steigelmann.

Spazierstöcke, Tabackspfeifen und Wiener **Meerschäum-Cigarrenspitzen** in feingeschmückter guter Waare bei

W. Steigelmann.

Haarbürsten mit und ohne Stieferei, **Zahn-, Nagel- und Kleiderbürsten, Portemonnaies, Cigarrenetuis, Dosen** u. dergl. bei

W. Steigelmann, Gotthardtstraße 148.

Die ersten Sendungen von

Kieler Speckbücklingen & Sprotten

sind eingetroffen bei

L. Zimmermann

a. d. Stadtkirche.

In feinsten Qualität erhielt ich

frische Sendungen

von Pomm. Gänsebrüsten, echt Russ. Caviar, ger. Rheinlachs, Kinderzungen, Walterhäuser Cervelatwurst und Frankfurter Röstwürstchen, sowie auch Zungenwurst; **W.**

Muscot-Trauben-Rosinen (**Sur Chonix**), Krachmandeln, Istrien- und Sicilianer Rüsse, sowie auch sehr schöne Rhein. Rüsse; **W.**

Mixed Pickles, Perlwiebeln, Pfeffergurken, saure Gurken, Preiselbeeren, Katharinen-Äpfeln, Tafel-Feigen, Capern, Morcheln, Trüffel, Champignons, Citronen, Meissner Apfelsinen und Liebig'schen Fleisch-Extract; **W.**

Sardines à l'huile, Russ. Sardinen, **W.** Neunaugen, Bratheringe, Christianer Anchovis, Kal in Gelée, Lachs, Forellen, mar. Heringe, echte Crown und Bullbr. Heringe, 1869er

Brabanter Sardellen; **W.** Ital. Prünellen, Ital. Maronen, Parmesan-Käse, Emmenthaler Kräuter- und Schweizer, Neuschäteler Käse, Westph. Pumpernickel und Teltower Rübchen empfiehlt

L. Zimmermann an der Stadtkirche.

Entloehende Hülsenfrüchte und enthülste Erbsen empfiehlt

d. O.

Attrapen & Christbaum-Verzierungen, Aepfel und Nüsse

zum Füllen,

Celler Wachsstock, Christbaumlichte und Tillen

bei

Gustav Vots.

Mein Lager von **Shlipsen, Cravatten, Cachenez, Oberhemden, Chemisettes, Manchetten** und **Kragen** bringe hierdurch in empfehlende Erinnerung.

A. Prall, Burgstraße Nr. 217.

Schellfisch

ist heute angekommen bei

Emil Wolff.

Weisse **Bohnen**,
geschälte **Erbsen**,
grüne **Erbsen**,
Magdeburger Sauerkohl

empfiehlt

Seint. Schulze jun.

Neue Crown und **Bullbr. Heringe**, marinirte **Heringe** empfiehlt

M. Bergmann,
Preußergasse.

Gut kochende Hülsenfrüchte: **Bohnen, Erbsen, grüne Erbsen**, sehr schönen **Limburger Käse** empfiehlt
M. Bergmann, Preußergasse.

Seedorsch

trifft **Freitag** früh ein bei

Emil Wolff.

Geschälte **Damenröcke, Pelerinen & Kopshawls** empfiehlt als passende Weihnachts-Geschenke für **Damen**

A. Sencel, Delgrube 318.

Kissinger Pastillen

aus den Salzen des Rakoczi, empfehlenswerth gegen mangelhafte Secretion, Bleichsucht, Blutleere und Verdauungsschwäche.

Bad Krankenheiler Pastillen,

ausgezeichnet gegen Scropheln, Flechten, Haut- und Drüsen-Krankheiten etc., in Flacons à 30 Kr. = 8 1/2 Sgr. bei Hofapotheker **Schnabel** in Merseburg.

Zur Beachtung!

Einem hochgeehrten Publikum mache ich hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich Antiquitäten, als: Weißener Porzellan-Gegenstände, besonders Figuren, Vasen, Dosen, Tassen zc., schöne Gläser, Krüge und Potale, Waffen, Delgemälde, Spitzen, antike Stoffe zu den höchsten Preisen ankaufe und bitte daher desfallige Offerten, welche sofort effectuirt werden, bis zum 21. d. M. poste restante Merseburg niederzulegen, an welchem Tage ich dort persönlich mich finden werde, um solche entgegen zu nehmen.

Albert Reuter.

A. Prall, Burgstraße 217.,

empfehlte als passende Weihnachtsgeschenke ihr gut sortirtes Lager von **Handschuhen** in Glacé und **Buckskin**, mit und ohne Futter, waschleberne mit Pelz und Plüschfutter, sowie auch sehr starke wildleberne in farbig und weiß zur Beachtung.

Die gegen **Magenkrampf, Verdauungsschwäche, Blähungsbeschwerden, Kopfschmerz, Cholera** zc. rühmlichst bekannten u. wissenschaftl. empfohlenen **Hamburger Magen-Drops** sind nur allein echt à 6 Sgr. pro Flacon zu haben bei **Gustav Lots** in Merseburg.

A. Henckel, Delgrube 318.

Zum Weihnachtseste empfehle zur gütigen Beachtung bei soliden Waaren und billiger Preisstellung mein Lager in **Strumpfwaa-**ren, als: gestrickte und gewirkte **Jacken, Unterhosen** für Damen und Herren in Wolle und Baumwolle, wollene **Hemden, Gesundheitsjacken** für Damen, Herren und Kinder, **Buckskinhandschuhe, Fanchon, Seelenwärmer, wollene Damenkragen, Kniewärmer, Gamaschen & Strümpfe**, sowie wollene und baumwollene **Garne** in größter Auswahl.

Wollene gewirkte Jagdwesten à 2 Thlr. 10 bis 2 Thlr. 15 Sgr., sehr practisch, **gewirkte wollene Herrenröcke** à 1 Thlr. 25 Sgr. empfehle als passende Weihnachtsgeschenke.

A. Henckel, Delgrube 318.

Waldwollwaaren von **S. Schmidt** in Remda in Thüringen, anerkannt gut gegen Gicht und Rheumatismus, bestehend in **Hosen & Jacken** für Damen und Herren, **Strümpfe, Leibbinden, Kniewärmer, Waldwollöl & Watte** halte fortwährend am Lager

A. Henckel, Delgrube 318.

Am Hofmarkt. **Mag Thiele** am Hofmarkt.

empfehlte zum **Weihnachtseste**

f. Bair. Schmelzbutter à Pfd. 7 1/2 Sgr.,
f. gemahl. Zucker à Pfd. 5 1/2 Sgr., 6 Pfd. für 1 Thlr.,

f. gemahl. Raffinade à Pfd. 5 1/2 Sgr., 5 1/2 Pfd. für 1 Thlr.,

sehr schöne neue **Rosinen** à Pfd. 5 Sgr.,

Corinthen à Pfd. 5 Sgr.,

süße und bittere **Mandeln**,
sämmliche feine **Gewürze** in vorzüglicher Qualität und frisch gestochen.

unverfälschtes **Citronenöl, Messinaer Citronen**, sowie feinstes **Citronat**,

beste **Rheinische Wallnüsse** (lufttrocken), sowie vorzügliche **Sicilianer Haselnüsse**.

An- & Verkauf von Grundstücken.

Durch das unterzeichnete Agentur-Büreau werden Grundstücke von Rittergütern, Bauergütern, Mühlen, Ziegeleien, Gasthöfen zc. in jeder Größe zum Ankauf gesucht.

Ich empfehle auch gleichzeitig sehr schöne, sowie preiswerthe Güter aller Arten, Mühlen, Ziegeleien, Gasthöfe zc. in allen Provinzen zum Verkauf. Reflectanten werden genaue Anschläge portofrei eingesendet.

Das Bureau vermittelt auch alle Arten von Pacht- und Tauschgeschäften (in Grundstücken).

Die strengste Discretion, sowie reelle Bedienung wird zugesichert.

Agentur-Büreau von **August Lohmann**
in Leipzig, Tauchaerstr. 16.

filz-, Double- und Gummi-schuhe
empfehlte in guter Waare

A. Prall, Burgstraße Nr. 217.

Neujahrswünsche, Kalender, Strampelwagen, Puppen,
das Stück von 2 1/2 Sgr. an, bei

Hilmar Rimprecht,
Hofmarkt 373/74.

Buckauer Porzellan-Niederlage

empfehlte nachstehende nützliche und passende Festgeschenke von:

Bratenleitern, große und kleine,
Mehl- oder Vorrathstößen,
Salzmengen,
Durchschläge,
Kaffeetrichter,
Wassereimer, große und kleine,
Lichtlöcher,
Lichtproffischen,
Saucenlöffel,
Theesiebe,
Waschgarnituren zc. zc.

Decorirte Porzellane:

Tafel-, Caffee- und Thee-Service,
neue decorirte Tassen,
Blumentöpfe,
Blumenvasen,
Uhrgehäuse,
Blumentörbe,
Schreibzeuge,
Flacons,
Kuchenteller,
Cabarets,
Zierservice,
Puppenköpfe, sowie eine reiche Auswahl von Kinder-Spielzeug.

G. Weyländer, Gotthardstr. 110.

Visitenkarten

in **eleganter Ausführung** empfehlte billig die
Steindruckerei von R. Löbny, Delgrube.


Bohnen & Linsen in schöner feinstochender Waare,
sehr schöne **Böhmische & Ungarische Pflaumen** à Pfd. 2 1/2 und 3 Sgr.,

f. Imperial- & Pecco-Thee, sowie **Vanille**
empfehlte als vorzüglich **Mag Thiele** am Hofmarkt.

C. W. Hellwig,

Markt und Hofmarktede,

hält auf gute Auswahl in Kurz- und Galanteriewaaren.

 **Glycerin**, ff. präparirt,
allgemein bewährt für spröde und aufgesprungene Haut, in Fl.
à 2 1/2 Sgr. bei **Gustav Lots**.

Böhm. Salon-Braunkohle und
Zwickauer Steinkohle I. Qualität ist wieder an-
genommen. **Ferdinand Scharre**.

Stickerie-Arbeit zu Hosenträgern

wird angenommen, saubér und dauerhaft gearbeitet, bei
J. Thomas, Baudagist und Handschuhmachersstr.,
Markt 51.

Preuß. Loose kauft à 1/4 5 Thlr. 1. Cl. **S. Wasch**,
Berlin, Mollenmarkt 14.

Vom 27. December 1871 bis den 2. Januar 1872
Lotterie- Antheilloose 1/2 8 Thlr., 1/4 4 Thlr., 1/8 2 Thlr., 1/16
1 Thlr. versendet **S. Wasch**, Berlin, Mollenmarkt 14.

Alles Gusseisen

kaufen in jedem Quantum zum höchsten Preise und erbitten Offerten
F. Zimmermann & Co.,
Eisengießerei und Maschinenfabrik,
in Halle a. S.

Carl Aug. Kröbel

erlaubt sich der geneigten Beachtung sein neu assortirtes Lager in:

Winter-Buckskin, halbwollenen und baumwollenen **Hosenzeugen**, schwarzen **Tuchen**, dicken **Rockstoffen**, **Westen**, **Unterhosen**, **Taschentüchern**, **Shawltüchern**, **Shlipsen**, **Handschuhen**, sowie:

Kleiderstoffe, **Umschlage**, **Hals- und Kopftücher**, **Colliers**, **Cravatten**, fertige **Watröcke**, **Mäntel**, **Mäntelstoffe**, schwarzen **Tricot**, weißen und rothen **Cachemir** zu **Bashliks** und eine große Auswahl fertiger **Jaquets** angelegentlichst und billigt zu empfehlen.

Gotthardtsstr. 136.

Carl Aug. Kröbel.

Weihnachts-Ausstellung

bei

 **GUSTAV LOTS,** 

Burgstraße 300.

Außer meinem Fabrikat in feinen Galanterie- & Leder-Waaren, empfehle eine reichhaltige Auswahl der neuesten Gegenstände, zu Geschenken passend, als sehr practisch.

Ebenso sind Schweizer ff. Holzschnitzereien, Alabaster- & Marmor-, Eisenguss- & Oxyd-Gegenstände, sowie ff. Wiener Bijouterien & Parfumerien, gut sortirt, sehr preiswerth und billig zu empfehlen.

Meerschaum-Cigarrenspitzen in großer Auswahl bei

S. F. Grins.

Briefpapier mit gedruckten Vornamen und Buchstaben empfiehlt

S. F. Grins.

Bilderbücher, sowie auch solche mit den neuesten Schlachten von 1870 und 71, in großem Format bei

S. F. Grins.

Gesangbücher mit geschmackvollem Einband in Sammet und Leder bei

S. F. Grins.

Hannoversche Contobücher in verschiedenen Formaten und Miniaturen bei

S. F. Grins.



Fertige Sophas sind wieder vorrätzig bei

Otto Bernhardt, Tapeziner,
Preußergasse 54.



Anzeige für Damen!!!



Als passendes und practisches Weihnachtsgeschenk zum Präsent für Herren empfehle mein reichhaltig sortirtes Lager von

Herren-Schlafdecken

in **Ratiné**, **Flocconé**, **Double**, **Lama** und wattirte von 4—12 Thlr.



Philipp Gaab sen.,

Herren-Garderobe-Magazin an der Stadtkirche Nr. 211.

Zu Weihnachts-Präsenten

Bringe mein Lager von weißen und rothen Schlafdecken, Lamas und Damentüchern zu Kleidern, Moirés zu Röcken u. s. w. in empfehlende Erinnerung. Außerdem habe noch eine kleine Zahl von einfachen Paletots und Jaquets, welche sich für Herrschaften zu Geschenken eignen, die ich, um zu räumen, billigt abgebe.

J. G. Reichelt.

Die Schirm-Handlung

von

Entenplan 80.

Rosalie Werz,

Entenplan 80.

beehrt sich zu bevorstehendem Weihnachtsfest ihr reich ausgestattetes Lager aller Arten Schirme der gütigen Beachtung zu empfehlen.

Gesundheitsjacken für Herren von einem Thlr. an, Damenjacken, Unterhosen, Strickjacken, Handschuhe, Shawls und Tücher, Seelenwärmer, wollene Damen- und Kinderröcke, gestrickte Strümpfe, vorgezeichnete Weißwaren aller Art, Herren-Chemisettes und Schlipse, Samaschen, Kinderhandschuhe und Schuhe, sowie angefangene und fertige Stidereien, als: Rissen, Gden, Hosen-träger, Schuhe &c. empfiehlt ergebenst

Wilhelm Wolf,

früher C. A. Engelhardt.

Regenschirme
in Double facé, Serge,
Taffet, Zanella, Alpacca
& Baumwolle.

Echte Meerscham-
waaren,
fertige Petschafte.

Bruno Meising,

Schirmfabrik,

Dom 222.,
empfiehlt zu passenden
Weihnachtsgeschenken

Spazierstöcke
in Elfenbein, Wallross,
Knochen & Horn,
afrikanische & hiesige
Naturstöcke.

**Parfumerien,
Kämme.**

W. Lendrich's Wittwe, Delgrube 313.

empfiehlt zum bevorstehenden Weihnachtsfeste ihr reichhaltig assortirtes Lager von Gesundheitsjacken und Unterbein-
kleidern in Zephyr, gestrickte Jacken, gewirkte Röcke, Buckskinhandschuhe, Seelenwärmer, Fanchons,
Shawls, Shawltücher & Kopftücher, Strümpfe & Strickgarne.

Mein Lager von Waldwoll-Unterjacken und Unterbeinkleidern beabsichtige ich durch Ausverkauf zu räumen
und stelle die billigsten Preise.

Heute sind wieder angekommen große wollene



Ananas-Damen-Tücher



in roth & weiß und berechne selbe **billigst.**

M. Dürbeck (Markt).



Buckskin-Handschuhe in größter Auswahl bei

M. Dürbeck (Markt).



Luxemburger Gesundheits-Jäckchen für Herren, Damen u. Kinder
in weiß und couleur,



Unterbeinkleider in Wolle und Baumwolle unter billigster Preisstellung bei

M. Dürbeck (Markt).



Zum bevorstehenden Weihnachtsfeste



empfehle den geehrten Damen mein colossales Lager der geschmackvollsten Damen-
Garderoben und habe ich, den ungünstigen Zeitverhältnissen entsprechend, die
Preise bedeutend reducirt und offerire Damen-Wintermäntel mit Pelserinen
von 7 Thlr. an, Paletots mit und ohne Pelzbesätze, prachtvoll decorirt von 6 Thlr.
an, Jaquets von 3 1/2 Thlr. an und Jacken von 1 1/4 Thlr. an, Kinder-Pale-
tots und Jacken in reichster Auswahl zu billigsten Preisen.



Philipp Gaab sen.,

Damen-Garderobe-Magazin an der Stadtkirche Nr. 211.

Bestellungen auf Christ-Stollen

werden entgegen genommen in der Conditorei von **Carl Adam.**

Norddeutsche 5% Schatzanweisungen

und

Norddeutsche 5% Bundes-Anleihe

kaufen wir bis auf Weiteres zum pari-Course Netto-Provision und Courtage.
Gegenwärtiger Cours beider Papiere 100 1/8.

Gewerbebank **H. Schuster & Co.,**
Weißenfels.

Entenplan vis à vis
vom Hirsch.

Ernst Kloppe,

Entenplan vis à vis
vom Hirsch.

Drechslermeister,

empfiehlt zum bevorstehenden Weihnachtsfeste sein gut sortirtes Lager von:
**langen und kurzen Tabackspfeifen, das Neueste von Cigarrenspitzen in Bern-
stein und feingeschnittenem Meerscham, Spazierstöcken mit Griffen von geschnitztem
Wallross, Knochen, Horn & Holz, Reitstöcken etc. ganz ergebenst. Bedienung
prompt, Preise billig.**

Halle a. d. Saale.

Unterzeichneter beehrt sich seiner werthen Kund- und Bewohnerschaft von **Merse-
burg und Umgegend** zum bevorstehenden Weihnachtsfest sein vorzüglich ausgewähltes

Uhrenlager

wohlwollender Berücksichtigung zu empfehlen.

Preise civil.

Bedienung reell.

Uhrmacher **Otto Herbst,**

Nr. 57. große Ulrichsstraße Nr. 57.

Transportable Gasbeleuchtungs-Apparate!!

Neueste practische patentirte Erfindung.

Sinzigie Fabrik und Lager

auf dem Continent

bei **EMIL HUFF,**

Berlin,

5. Neue Wilhelmstrasse 5.

Diese Apparate empfehlen sich durch ihr **schönes, weißes, das gewöhnliche Gaslicht übertreffende Licht,**
durch die Billigkeit der **Flamme** selbst (die **Flamme** selbst stellt sich **per Stunde** nur auf ca. **4 Pf.**), sowie auch da-
durch, daß sie **an jedem Ort, ohne jegliche besondere Vor- oder Einrichtung** anwendbar sind; Docht und
Cylinder fallen gänzlich dabei fort.

Vorzüglich sind diese Apparate als Beleuchtung für **Fabriken, Geschäftslokale, Schaufenster, Werkstätten,
Marktbuden, Lagerräume, Küchen, Haus und Flur, Restaurationen, Etablissements** und öffentliche
Lokale jeder Art zu empfehlen.

Der Brennstoff ist unter dem Namen:

Emil Huff'scher transportabler Gasstoff

entweder direct oder aus den in allen Abnahmeorten errichteten Niederlagen zu beziehen.

Bestellungen werden **franco** erbeten und gegen Einsendung resp. Nachnahme des Betrages umgehend effectuirt.

Achtbare Firmen werden zur **Vertreibung dieses Artikels** verlangt.

Preis pro Apparat 1 armig 2 Thlr., 2 armig 6 Thlr., Stoff pro Liter 4 1/2 Sgr. pro Ctr. 10 Thlr.

Volle Garantie!



Gegründet 1862.
4 Medaillen.

Wedekind's Mülstein-Fabrik,

französischer und deutscher Mül- und Schleif-Steine aller Arten und zu allen Zwecken,
Fabrik u. Lager in allen Mühlenbedarfs-Artikeln,

Mülsteinschärf-**Werkzeuge** u. Decimal-**Waagen, Sacflarren** u.,
Drabt- und seidene Gaze vorrätzig in allen Nummern,
Mehl- und Getreide-Säcke und die Export-Säcke, Zapensteine u.,
führt die **billigsten** Preise und das **größte** Lager.

Nordhausen.

Nahe d. Bahnhöfen.
Preislisten franco.

Carl Franke,

Fabrik für Wasserleitungen und verzinnnte Eisenwaaren zu
Neustadt-Magdeburg,

fertigt **Wasserleitungen** in den Gärten, Wohnhäusern, Stallungen,
Krankenhäusern u. nebst **Waterclosets, Badeanstalten, Toiletten,**
Küchenausgüsse in feinsten Ausführung, **Leitungen** für ganze
Oekonomien mit Bewässerung der Wohn-, Wirthschafts- und Stallgebäude nebst Feuer-
hähnen auf den Höfen.

Für **Druck- und Saugleitungen** halte ich mich ganz
besonders empfohlen.

Warm-Wasserheizungen (Niederdruck) für Gewächs-
häuser, Wohnhäuser nach den neuesten Erfahrungen.

Das Herren-Garderobe-Magazin von Philipp Gaab sen.

empfiehlt sein reichhaltiges Lager der elegantesten **Winter-Paletots** von 6, 8, 10 und 16 Zhr. an, **Winter-Jaquets** von 3½—9 Zhr., complete **Winter-Anzüge** von 8, 10, 12—20 Zhr., **Beinkleider** und **Westen** äußerst billig, desgl. auch **Knaben-Anzüge**. Nur im Herren-Garderobe-Magazin von
Philipp Gaab sen. an der Stadtkirche Nr. 211.

Gall-Seife,

anwendbar zur kalten Wäsche, für farbige Stoffe, in Kiegeln zu 1½, und 3 Egr. empfiehlt
Gustav Lots.

Handschuhe in Waschleder und Glacé werden zum Waschen angenommen.

J. Thomas, Bandagist und Handschuhmachermstr., Merseburg, Markt 51.

Zum bevorstehenden **Weihnachtsfeste** empfiehlt ganz besonders wohlgeschmeckende **Ausschuss-Cigarren:**
Havana-Ausschuss à M. 12½ Zhr., 100 St. 1½ Zhr.,
Trabucco- do. à M. 10 Zhr., 100 St. 1 Zhr.,
La Perla- do. à M. 9 Zhr., 100 St. 27 Egr.
Eduard Hoffmann,
Gotthardtstraße 144. im Hofe part.

Practisches Haifr-Pulver, die vorzüglichste Seife für Selbststrafende à 3 Egr.

bei **Gustav Lots.**

Gummischuhe

werden schnell und sauber reparirt von
Carol. Bauer, Breitestraße Nr. 421.
vis à vis der Post.

Dresdener Hühneraugen-Mittel
pro Dgd. 10 Egr. à Stück 1 Egr.

Wiener Putz-Pulver
à Packet 1 und 2 Egr.

echt engl. Gichtpapier
à Blatt 2 Egr.

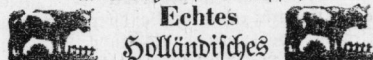
besten Gummi-Glanz-Lack
à 3 Egr.

empfiehlt **Gustav Lots.**

Ziegenfelle kauft zu allen angegebenen Preisen und zahlt für jedes Fell 1 Egr. Votenlohn.
M. Strebl,
Neumarkt 879.

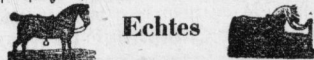
Die Hirsch-Apotheke

in Weissenfels empfiehlt



**Echtes
Holländisches
Milch- und Ruseu-Pulver,**
à Packet 5 Egr.

Die **Gebrauchsanweisung** dieses seit langen Jahren in Holland in den größten Milch- und Mastwirthschaften mit dem größten Erfolg angewandten Pulvers ist auf jedem Beutel aufgedruckt, und hat sich dieses Pulver bei allen Krankheiten des Rindviehs sehr gut bewährt, es bringt auch die Milch wieder in Ordnung. Ebendasselbst ist zu haben



**Echtes
Joseph Keller'sches
Fress- und Drusenpulver,**
à Dgd. 5 Egr.

Ein bis 2 Eßlöffel voll von diesem Pulver, auf's Futter oder mit Mehltrank gegeben, bewirken, daß die Pferde gut fressen und verdauen, ein schönes glänzendes Haar bekommen, und schützt dasselbe und heilt Kropf und Drüsen. Die **Gebrauchsanweisung** wird jedem Beutel beigegeben.

Hirsch-Apotheke in Weissenfels.

Beide Pulver halten auf Lager die Herren:

Hermann Walbe in Merseburg.
Eduard Zetler am Holmarkt in Raumburg.
Heinrich Kühn's Wittve in Corbetha.
Carl Beer in Lützen.

Consolidation Preuss. Anleihen von 1848 bis 1868.

Nach dem Beschlusse vom 15. d. M. werden sämtliche **preussische Anleihen der Jahrgänge 1848 bis 1868** nur noch bis **bis 15. Januar 1872** zur Consolidation zugelassen und empfehle ich meinen geehrten Geschäftsfreunden in Ihrem Interesse mir zu diesem Zwecke die Stücke ehemöglichst einzuliefern.

Gleichzeitig bringe ich den bevorstehenden Verfalltermin (**den 1. Januar resp. den 1. Februar**) der gekündigten **5 % Norddeutschen Schatz-Anweisungen** in Erinnerung und mache noch darauf aufmerksam, dass auch die Kündigung der

5 % Preuss. Staats-Anleihen von 1859
und der

5 % Norddeutschen Bundes-Anleihe nächstens erfolgen dürfte. Ich empfehle meine Dienste bestens und bin zu jeder mündlichen Auskunft gern bereit.

Merseburg, den 17. December 1871.

Friedrich Schultze.

J. Oschinsky's Gesundheits- u. Universalseifen

haben sich bei **rheumatisch-gichtischen Leiden, Lähmungen, Wunden, Geschwüren, Salzfluß, Entzündungen, Geschwulsten, nassen und trockenen Flechten** als heilsam in vielen tausend Fällen bewährt, worüber Zeugnisse und Atteste von Geheilten und Verstorbenen vorliegen, Broschüre gratis.

Verkaufsstelle in Merseburg bei **Max Zbiele.**

Thüringer Bankverein in Erfurt.

Capital: 2,000,000 Thlr.

I. Emission: 500,000 Thaler. in 5000 Actien à 100 Thlr. in vollgezählten Stücken.

Mitglieder des Aufsichtsrathes:

Geheimer Ober-Regierungsrath a. D. Carl Freiherr v. Münchhausen, Rittergutsbesitzer auf Straussfurth, **Vorsitzender**.
Commerzienrath Moritz, Hofbankier in Weimar, **stellvertretender Vorsitzender.**

Robert Baumann, Director der Berliner Bank in Berlin.
Regierungsrath Hass in Berlin,

Bankier Siegmund Heidenreich, in Firma: **Sussmann & Heidenreich** in Berlin,

Commissionsrath Jacob Meyer in Coburg,

Rentier Wilhelm Möller in Erfurt,

Regierungsrath Dr. Reinhard in Weimar, **Grossherzoglich Weimarscher Regierungs-Commissarius** bei der Thüringischen Eisenbahn-Gesellschaft.

Vorstand:

Bankier Wilhelm Moos,

Stadtrath Friedrich Bail.

Procurist:

Bankrendant Paul Flöricke.

Justitiar der Gesellschaft:

Rechtsanwalt und Notar Ernst Panse in Erfurt.

Unter Bezugnahme auf vorstehende Bekanntmachung bringen wir hierdurch zur Kenntniss, dass wir unsere Thätigkeit seit **dem 4. December a. c.** begonnen haben.

Erfurt, im December 1871.

Thüringer Bankverein.

Moos. Bail.

W. Bauer, Conditor, Oberbreitestrasse 468.,

empfehl auch für diese Weihnachten seine feinen und ordinären **Baum-Confecte** bei billigster Preisstellung zur geneigten **Abnahme. Halleschen Honigkuchen**, auf $\frac{1}{4}$ Thlr. $2\frac{1}{2}$ Sgr. Rabatt. Auch sind dergleichen Waaren auf dem Christmarkte zu haben. Stand vis à vis der goldnen Sonne.

Schollische Gummischuhe,
beste Waare,
fortirt in allen Größen, empfiehlt
Gustav Lots.

Ausstellung & alleiniger Verkauf der feinsten

Strohmosaikluxuswaaren

sehr schön und fein gearbeitet, als: **Cigarrenetuis, Cigarren-Ständer, Chatullen, Piniale, Tabackskästchen, Lampenteller, Kartenetuis, Reisekoffer** für Kinder u. s. w., zu Geschenken passend, bei

F. Giese, Buchhändler,
Gotthardtsfr. 101.

Neues Quartal und Abonnement!

Am 1. Januar beginnt ein neues Abonnement des

Dahem

deutsches Familienblatt mit Illustrationen. Wöchentlich eine Nummer, oder alle drei Wochen ein Heft mit vielen Illustrationen. Preis vierteljährlich 18 Sgr. (1 Fl. 3 Kr. — 2 Frsch. 40 Cts.), pro Heft 4 Sgr. (14 Kr. — 55 Cts.). Das

Dahem

ist für jedes gute deutsche Haus das beste Familienblatt. Es bringt wöchentlich zwei Bogen von 16 Seiten mit Romanen und Novellen der ersten Erzähler, enthält nur Originalbeiträge und Artikel der renommirtesten Autoren, sowie eine Fülle von Illustrationen unserer besten Künstler.

Bestellungen werden angenommen und frei ins Haus ausgeführt von
Fr. Stollberg in Merseburg.

Rathskeller.

Mittwoch den 20. d. M. von Abends 7 Uhr ab **Salzknochen.**
Reinhard.

Schlachtfest

Mittwoch den 20. d. M., früh 8 Uhr **Wellsfleisch** bei
Rossmarkt. **F. Kluge.**

Mittwoch den 20. d. M. Abends $6\frac{1}{2}$ Uhr

Salzknochen

in der Restauration von **Wiegand.**

Für Pensionaire.

Ein auch zwei Knaben oder Mädchen können zu Neujahr, auch zu Ostern in Pension genommen werden; zu erfragen bei

F. Giese, Buchhändler in Merseburg,
Gotthardtsstraße 101.

Lüchtige Vertreter

sucht unter Aufgabe guter Referenzen die **Stuhlfabrik** von
E. F. Schultze in Bremen.

3 Pferdefnechte und mehrere Ochsenfnechte finden bei hohem Lohn Neujahr Stellung auf dem Rittergute **Bündorf** bei Merseburg.

Ein junger schwarzer **Jagdhund** jugelauten; der Eigentümer kann ihn gegen Erstattung der Insertionsgebühren und Futterkosten abholen bei **Bienert** in Bündorf.

Ein gesticktes Cigarrenetui ist vorige Woche verloren gegangen; gegen angemessene Belohnung abzugeben beim Herrn **Polizei-Sergeant Zahn.**

Todes-Anzeige.

In vergangener Nacht endete ein sanfter Tod nach längeren Leiden das rastlose thätige Leben meines theuren Vatten, des Lederfabrikanten **Alfred Schnetzer**. Allen Verwandten und Freunden diese Trauerbotschaft mit der Bitte um stillen Beileid.

Diesag, den 16. December 1871.

Louise Schnetzer geb. Vondershausen.

Redaction, Druck und Verlag von **K. Jurl.**

Herzlichen Dank allen Jugendgenossen zu Kirch- und Fährendorf, die unsern Sohn und Bruder, den bei Gorze gefallenen Musiketier **Adolph Billger**, so viel Ehre angethan und ein Andenken in die Kirche geschafft haben. Gott möge sie dafür segnen.

Die Hinterbliebenen.

Dank.

Vom Grabe unseres guten Sohnes und Bruders **Oscar Dannenberg** zurückgekehrt, können wir nicht unterlassen, für alle bei diesem Todesfalle uns bewiesene Liebe und Theilnahme herzlichen Dank zu sagen. Unsern tiefgefühlten Dank insbesondere dem Herrn **Dr. Triebel** für seine rastlosen Bemühungen, das theure Leben unseres Kindes zu erhalten. Möge Gott ihnen Allen ein reicher Vergelter sein.
Röhschen, den 14. December 1871.

Die Familie Dannenberg.

Oeffentlicher Dank.

Nachdem uns der allweise Gott unsern geliebten Sohn **Franz Bock** im noch zu frühen Alter von 17 Jahren 11 Monaten erwartet entriß, können wir es nicht unterlassen, für die von allen Seiten erwiesene Liebe und Theilnahme, welche sich für ihn am Begräbnistage kund that, unsern herzlichen innigen Dank hiermit öffentlich auszusprechen. Herzlichen Dank dem Herrn **Pastor Schaufuß** für die so trostreichen Worte, welche er an seinem Grabe ihm zum Ruhme und uns zur Ergebung in den Willen Gottes aussprach. Dank dem Herrn **Cantor Hedler** für seinen an ihm früher verwendeten Fleiß im Unterricht und für die Gesänge mit der Schuljugend und bei seinem Begräbnis. Dank dem **Musikus Gutjahr** für die mit seiner Kapelle beim Begräbnis ausgeführte Trauermusik. Dank seinen geehrten Mitschülern der landwirthschaftlichen Schule zu Merseburg, welche seinen Sarg schmückten mit einem Palmzweig und einer Myrthenkrone. Dank aber auch seinem Freund **Franz Fehse**, welcher seinen Sarg ebenfalls schmückte mit einem Palmzweig. Insbesondere aber Dank der ganzen Jugend von hier, welche ihm zum Andenken ein sinnreiches Ruhekränchen verehrten, welches dieselben von drei Jungfrauen vor seinem Sarge vorantragen ließen. Dank Allen von nah und fern, welche ihm aus Liebe seinen Sarg mit Kronen, Kreuzen, Kränzen und Lebensbäumen verschönerten und ihre Theilnahme und Liebe durch das gegebene Geleit zu seiner letzten Ruhestätte bekundeten. Dies Alles that unserm tiefgebeugten Herzen so wohl und war ein erquickender Balsam in unsere Wunden, der uns den Trost und die Versicherung gab, daß unser Sohn von Allen, die ihn kannten, als ein tugendfamer Jüngling galt. Gott wolle es einem Jeden vergelten und vor solchen traurigen Schicksalen behüten.
Frankleben, den 17. December 1871.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Nachruf

des am 13. December in Merseburg, erst 18 Jahr alt, verstorbenen **Jünglings Franz Bock** aus Frankleben.

Wie kann ein Jüngling seinen Weg unsträflich gehen, wenn er er sich hält nach Gottes Wort. Dieses Motto lag wohl stets in den Augen unseres zu früh verewigten Jugendfreundes, der uns allen lieb und theuer war. Wir schämen uns nicht, sein Leben uns als ein Muster darzustellen und ihm die schönsten Tugenden, welche einen Jüngling zieren, nachzurühmen. Froh, liebevoll und einträchtig war er stets im Kreise unter uns. Zwei Wochen vor seinem Tode weihte er seine Laufbahn ein, um in der Praxis der Landwirthschaft sich tüchtig zu machen und trat ein in den landwirthschaftlichen Schulunterricht zu Merseburg, wo er gewiß als ein fleißiger und braver Schüler bei seinen Lehrern und Mitschülern galt, dies beweisen die Zeichen der Liebe und Andenkens von ihnen an seinem Begräbnistage. Es mag der allweise Gott diesen schweren Schlag den betrübteten Eltern und Angehörigen um so leichter tragen helfen, indem wir Alle hiermit unser Beileid und Theilnahme ihres großen Schmerzes öffentlich kundgeben.

Ruhe sanft im kühlen Schooß der Erde,
Holder Jüngling, der Du warst so gut,
Bis uns des allmächtigen Gottes Werde
Vor seinem Thron zusammen vereinen thut.

Sämmtliche Jünglinge zu Frankleben.

Kirchennachrichten von Merseburg.

Dom. Vacat.

Stadt. Geboren: dem Bürger und Seilermeist. Zeiger ein Sohn; dem Leinweber Einax ein Sohn; zwei außerehel. Töchter. — Getrauet: der Maurer **F. W. Frieß** mit **J. W. Zahn**. — Gestorben: der einzige Sohn (landwirthschaftl. Schüler hier) des Gastwirths **Bock** in Frankleben, 17 J. 11 M. 4 St. an der Mandelbrünne; die nachgel. Witwe des Klempnermeist. **Thomas**, 60 J. 2 M. alt, am Lungenschlage; die Ehefrau 2. Ehe des Bürgers und Seilermeist. **Zeiger**, 35 J. 1 M. alt, am Kindbettfieber.

Neumarkt. Geboren: eine außerehel. Sohn. — Gestorben: die vintrel. Witwe des Bürgers u. Oekonomem **Edardt**, 51 J. 3 M. alt, an Brustkrankheit; die einzige Tochter des **Maurers Müller**, 14 J. alt, am Sichelstich.

Altenburg. Geboren: dem Schuhmachermstr. **Wüstend** eine Tochter; dem **Bahnsofs-Restaurateur Rudolph** ein Sohn; dem **Maurer Kühn** ein Sohn. — Getrauet: der **Schuhmacher Kublack** mit **F. W. Weise**. — Gestorben: die älteste Tochter des **Schäfers Kenneberg**, 5 J. 9 M. alt, an der Brünne.